



Asklepios Klinik Nord Dampferzeugungsanlage für die ZSVA



Mit über 1.600 Betten und tagesklinischen Plätzen an drei Standorten ist die *Asklepios Klinik Nord* die größte Klinik in Hamburg. Getreu dem Leitsatz „Gemeinsam für Gesundheit“ versorgt das Krankenhaus der Maximalversorgung für die Freie und Hansestadt Hamburg sowie der Schwerpunktversorgung für Schleswig-Holstein jährlich rund 72.000 Patienten auf höchstem Niveau. 29 medizinische und psychiatrische Kliniken und Abteilungen arbeiten interdisziplinär eng zusammen.

Am Standort Heidberg wurde für die ZSVA (Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung) in eine neue Dampferzeugungsanlage mit geringerer Kesselleistung und erheblich höherem Wirkungsgrad (97 % statt 91 %) investiert. Gleichzeitig wurden die Kessel in unmittelbarer Nähe zur ZSVA aufgestellt, sodass sich die Versorgungsleitungswege von 300 m auf 25 m verkürzen ließen und dadurch geringere Leitungsverluste eintreten.

Durch die beiden Kompaktdampfkessel an Stelle der bisherigen 2 Kessel konnte die Feuerungswärmeleistung von 2,434 MW auf nunmehr 1,520 MW (- 38 %) verringert werden. Die Planung hierzu wurde von dem Technischen Leiter Asklepios Klinik Nord Herrn Manfred Faller durchgeführt und konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Installationsarbeiten wurden von der Firma *Bohnhoff Betriebstechnik GmbH* ausgeführt.

Die Maßnahme wurde vom *Unternehmen für Ressourcenschutz* mit einem Zuschuss gefördert.

Die Ressourcenschutzeffekte sind in der nachstehenden Tabelle zusammen gefasst.



Ressource	Menge
Eingesparte Kilowattstunden Wärmeenergie pro Jahr	490.200 kWh
Eingesparte Kosten pro Jahr	44.500 €
CO ₂ -Vermeidung pro Jahr	100 t